

Fraulein Emmy Hausscheck
gewidmet.

Gretchen am Spinnrade

Aus Göthe's Faust

für eine Sopranstimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt von
Dr. Adolph Lorentz.

Op. 6.

Pr. 12½ Sgr.

Eigenthum des Verlegers

BERLIN

EUGEN SIMMEL.

345.

GRETCHEN AM SPINNRAD.

Mässig bewegt, allmählig steigend,
am Schluss sehr leidenschaftlich.

Adolph Lorenz Op. 6.

PIANO.

Mei-ne Ruh' ist hin, mein Herz ist
Wo ich ihn nicht haß, ist mir das

schwer, ich fin - de sie nie und nim - mer - mehr, ich
Grab, die gan - ze Welt ist mir ver - gällt, die

fin - de sie nie und nim - mer - mehr.
gan - ze Welt ist mir ver - gällt.

Bewegter.

Mein ar - - mer Kopf ist mir ver -

rückt, mein ar - - mer Sinn ist mir zer -

dumpf und versunken.

stückt, mei-ne Ruh' ist hin, mein Herz ist

schwer, ich fin - - de sie nie und nim - mer - mehr, ich

fin - de - sie nie und nim - mer - mehr.

Schneller,
Nach

pp

wie träumend, in freudiger Bewegung.

ihm nur schau' ich zum Fen - ster hin - aus, nach

ihm nur geh' ich aus dem Haus, sein

stolz. *f* *dolce* *f*

ho - her Gang, sein' ed - le Ge - stalt, seines Mun - des Lächeln, sei - ner Au - gen Ge -

walt, und sei - ner Re - de Zau - ber - fluss, sein Hän - de - druck, und

pp *pp* *ritard.*

ach sein Kuss! sein Hän - de - druck und ach sein Kuss!

immer heftiger Bewegt.

Mei-ne Ruh' ist hin, mein Herz ist schwer, ich

fin - de sie nie und nim - mer - mehr, ich fin - de sie

sehr leidenschaftlich.

nie und nim - mer - mehr. Mein Bu - sen drängt sich

rach ihm hin, ach dürft' ich fa - ssen und hal - ten

ihn, und küs - - sen ihn, so wie ich

ff.

cresc.

wollt, an sei - - nen Küs - sen ver - ge - hen sollt! an

f

sei - - nen Küs - - sen ver - ge - - - - - hen sollt.

dim.

pp *riten.*